

Modulhandbuch

M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika

Gültig ab Wintersemester 2025/26

Version: 01.08.2025

Kontaktdaten Institut/Abteilung

Inst. VII für Klassische
und Romanische
Philologie / Abt. für
Romanistik

Dr. Monika Wehrheim
Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7067
m.wehrheim@uni-bonn.de

Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Inst. VII für Klassische und
Romanische Philologie

Anne Real
Rabinstraße 8
53111 Bonn
Tel.: 0228-73-7362
annereal@uni-bonn.de
<https://www.romanistik.uni-bonn.de/studium/ansprechpartnerinnen>

Kontaktdaten Prüfungsamt

Philosophische Fakultät
Prüfungsamt

Maximilianstraße 22
53113 Bonn
Tel: 0228-73-4624
Fax: 0228 – 73-5986
<https://www.philfak.uni-bonn.de/de/studium/pruefungsamt>

Inhalt

Studienplan	1
1. Module des Pflichtbereichs	3
1.1 Modul Sprachpraxis Spanisch C2: Textproduktion und Übersetzung	4
1.2 Modul Master Colloquium.....	6
1.3 Modul Mastermodul Kulturelle Dynamiken in Lateinamerika	8
1.4 Modul Mastermodul Lateinamerikanische Literatur	9
2. Module des Wahlpflichtbereichs I.....	11
2.1 Modul Indigenous Societies of (Latin)America	12
2.2 Modul Medien und Kultur in Lateinamerika.....	14
2.3 Modul Cultural Anthropology in the Americas	16
2.4. Modul Primary Sources of the Americas	18
2.5 Modul Methods and Theories in Anthropology.....	20
2.6 Modul Ethnohistory.....	22
2.7 Freies Praktikum	24
3. Module des Wahlpflichtbereichs II.....	25
3.1 Modul Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft A	26
3.2 Modul Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft B.....	28
3.3 Modul Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft A	30
3.4 Modul Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft B.....	32
4. Module des Wahlpflichtbereichs III.....	34
4.2 Modul Kulturphilosophie.....	35
4.3 Modul Religions- und Kulturforschung im nicht-abrahamitischen Kontext	37
4.4 Modul Sozioprudenz in Organisationen I.....	38
4.5 Modul Weltgesellschaft I und funktionale Differenz	40
5. Weitere Leistungen und Module.....	42
5.1 Modul Masterarbeit	43



Semester	Pflichtbereich (30 LP)	Wahlpflichtbereiche (60 LP)
1. 2. 3.	3 Pflichtmodule - Kulturelle Dynamiken in Lateinamerika (V/PI, S, T: HA, 10 LP, 6 SWS) - Lateinamerikanische Literatur (Ü, S: HA, 10 LP, 4 SWS) - Sprachpraxis Spanisch C2: Textproduktion und Übersetzung (SpÜ, SpÜ: KI/5 LP, 4 SWS)	<i>Wahlpflichtbereich I</i> 3-6 aus 7 (gesamt 30-60 LP) - Indigenous Societies of (Latin)America (V/PI, S: HA/10 LP, 4 SWS) - Medien und Kultur in Lateinamerika (S, Ü: P/10 LP, 4 SWS) - Cultural Anthropology in the Americas (V/PI, S, E: M/10 LP, 4 SWS) - Primary Sources of the Americas (V/PI, S: HA/10 LP, 4 SWS) - Methods and Theories in Anthropology (V/PI, S: HA/10 LP, 4 SWS) - Ethnohistory (V/PI, S: HA/10 LP, 4 SWS) - Freies Praktikum (V,P: Keine/10LP) <i>Wahlpflichtbereich II</i> 0-2 aus 4 (gesamt 0-20 LP) (Ü, S: HA/je 10 LP, 4 SWS) - Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft A - Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft B - Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft A - Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft B <i>Wahlpflichtbereich III</i> 0-1 aus 5 (gesamt 0-10 LP) - Importmodul: Kulturphilosophie (S, V: HA/10 LP, 4 SWS) - Importmodul: Religions- und Kulturforschung im nicht-abrahamitischen Kontext (S, V: HA/10 LP, 4 SWS) - Importmodul: Sozioprudenz in Organisationen I (S,S: HA/ 10 LP, 4 SWS) - Importmodul: Recht als Kultur I (S, S: HA/10 LP, 4 SWS) - Importmodul: Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung (S,S: Portfolio/10 LP, 4 SWS)
4.	1 Pflichtmodul Projektmodul/ Master Thesis Module (S, K: P, 5 LP, 4 SWS)	

	Masterarbeit 30 LP
	120 LP

Legende:

LP: Leistungspunkte, **SWS:** Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum,

Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

Grundsätzlich sind schriftliche Prüfungsleistungen (bis auf Bachelor- und Masterarbeiten sowie Letztversuche) gemäß § 14 Absatz 7 Nummer 1 und 2 der Prüfungsordnung von einer Prüferin oder einem Prüfer sowie sind mündliche Prüfungsleistungen von einer Prüferin oder einem Prüfer in Gegenwart einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers zu bewerten. In einzelnen Modulen gilt eine abweichende Regelung, wonach die Prüfungsleistung von zwei Prüferinnen oder Prüfern zu bewerten ist. In welchen Modulen dies der Fall ist, ergibt sich aus den Fachspezifischen Bestimmungen dieses Studiengangs in der gültigen Prüfungsordnung.

1. Module des Pflichtbereichs

1.1 Modul Sprachpraxis Spanisch C2: Textproduktion und Übersetzung

Sprachpraxis Spanisch C2: Textproduktion und Übersetzung				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 557102100	Workload 150	Umfang (LP) 5	Dauer (Semester) 1	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte	Inmaculada Sánchez Ponce				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Romanistik		Wahlpflichtbereich I		1.-4.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Pflichtbereich		1.-2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Pflichtbereich		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung verfügen die Studierenden über Spanischkenntnisse auf dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen unter schwerpunktmäßiger Berücksichtigung der folgenden Bereiche: – Leseverstehen – Schriftliche Produktion – Lexikalische Kompetenz – Grammatische Kompetenz – Orthographische Kompetenz – Textkompetenz – Sprachmittlung (Deutsch-Spanische Übersetzung)				
Schlüssel- kompetenzen	– Kontrastive Sprachkompetenz – Methodologische Kompetenz – Interkulturelle Sprachkompetenz				
Inhalte	– Grammatik, Wortschatz, Stilistik und Idiomatik in kontextualisierter Form sowie Grundkompetenzen Lesen und Schreiben auf dem Niveau C2, – Kontrastiver mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch und Sprachmittlung Deutsch-Spanisch einschließlich Übersetzung insbesondere im fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Kontext, – Methodik und Wortschatz der Textanalyse, – Verfassen von Essays zu fachwissenschaftlichen und soziokulturellen Themen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	SpÜ1	Deutsch-Spanische Übersetzung	30	2	50

	SpÜ2	Essay	30	2	50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Keine				
Sonstiges	In dieser Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten.				Σ Workload 150

1.2 Modul Master Colloquium

Master Colloquium				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561102000	Workload 150	Umfang (LP) 5	Dauer (Semester) 1-2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Karin Peters, Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Abteilung für Romanistik Abteilung für Altamerikanistik				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme- ster
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Pflichtbereich		3.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – eigene Fragestellungen im Rahmen einer empirischen Forschung, eines Praktikums oder einer Theoriearbeit selbstständig zu erarbeiten sowie Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – kulturanthropologische Theorien und Methoden für die eigene Arbeit nutzbar zu machen.				
Schlüssel- kompetenzen	- Projekt- und Zeitmanagement - Entscheidungskompetenz – selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten in verschiedenen kulturellen Kontexten und deren Reflexion				
Inhalte	- theoretische, methodische Vorbereitung und praktische Durchführung eines Vorhabens mit verschiedenen Ergebnissen (Website, Film, Dokumentation, Radiobeitrag, Forschungsvorhaben, anwendungsorientierte Untersuchung, etc.) – thematische und regionale Spezialisierung				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	K	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	30	2	30
	S		30	2	30
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	keine				
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: Erarbeiten und Vorstellen eines Forschungsprojektes (Thema, Theorie und Methode, Arbeits- und Zeitplan)				60
	K: Vorstellung des eigenen Forschungsprojekts und Vorbereitung von Diskussionsbeiträgen				30
Sonstiges					Σ Workload 150

--	--	--

1.3 Modul Mastermodul Kulturelle Dynamiken in Lateinamerika

Mastermodul Kulturelle Dynamiken in Lateinamerika				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537144600	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Karoline Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut XI (Abteilung Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme- ster
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Pflichtbereich		1.-2.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich		1.-2.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – neuere kulturanthropologische Ansätze zu evaluieren				
Schlüssel- kompetenzen	– Fähigkeit die Formen und Praxen der sozialen und wirtschaftlichen Organisation unterschiedlicher kultureller Gruppen mit ausgewählten methodischen und theoretischen Herangehensweisen zu analysieren und diese interdisziplinär anzuwenden				
Inhalte	- Diskussion neuerer kulturanthropologischer Ansätze wie Transkulturalität, Hybridisierung in ihrer Anwendbarkeit auf die soziale Praxis; - Minderheitenpolitik und Aushandlungsprozesse ethnischer Zugehörigkeiten, Nation building, etc. – Aneignung des öffentlichen Raumes durch Marginalisierte				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	PI	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	60	2	70
	S		30	2	100
	T (angeleite- te Lektüre)		30	2	30
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	Diskussion auf der Lernplattform oder Diskussionsleitung (Anmoderation und Leitung einer Diskussionsrunde) im Plenum und im Seminar				20
Sonstiges					Σ Workload 300

1.4 Modul Mastermodul Lateinamerikanische Literatur

Mastermodul Lateinamerikanische Literatur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537144700	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Karin Peters				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Pflichtbereich		1.-2.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – Texte verschiedener Epochen, Gattungen und Autoren der lateinamerikanischen Literatur im jeweiligen kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontext eigenständig und methodenkritisch zu analysieren, – ausgewählte Teildisziplinen und Anwendungsbereiche der Literaturwissenschaft Lateinamerikas und entsprechende literaturwissenschaftliche Texte einzuordnen und kritisch zu diskutieren, – geeignete Methoden für die Behandlung verschiedener literaturwissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen und reflektiert anzuwenden, – literaturwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen – den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – den Forschungsstand zu einem zentralen literaturwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.				
Schlüssel- kompetenzen	- selbstständige Vertiefung und Erweiterung erworbener Kenntnisse und Kompetenzen - Weiterentwicklung des kritisch-analytischen Umgangs mit Primärtexten und mit Text-Kontext-Relationen - kritisches Reflexionsvermögen bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte und Fähigkeit zur systematischen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge - Kompetenzen in der systematischen Präsentation von Analyseergebnissen in einer strukturierten schriftlichen Arbeit sowie mündlichem Referat				
Inhalte	- Vertiefung ausgewählter Teildisziplinen und Anwendungsbereiche der Literaturwissenschaft Lateinamerikas – eigenständige Bearbeitung eines literaturwissenschaftlichen Themas				

Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü		60	2	80
	S		30	2	110
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzessay, Probehäusarbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 300

2. Module des Wahlpflichtbereichs I¹

¹ Im Zweifelsfall gelten für die folgenden Module die semesteraktuellen Informationen in den Modulhandbüchern auf der Homepage der anbietenden Abteilung.

2.1 Modul Indigenous Societies of (Latin)America

Indigenous Societies of (Latin)America				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561102500	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS/SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. N. Grube, Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang	Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester	
	M.A. Anthropology of the Americas	Wahlpflichtbereich I		1.-4.	
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika	Wahlpflichtbereich		1.-4.	
	M.A. Transkulturelle Studien/Kulturanthropologie	Wahlpflichtbereich: Profil B		1.-4.	
	M.A. Soziologie	Wahlpflichtbereich 2		1.-3.	
Lernziele	- fundierte kontrastive Kenntnisse alternativer Wertesysteme sowie der Lebenswelten, der sozialen und wirtschaftlichen Organisationsstrukturen indigener Gesellschaften der Amerikas - vertiefte Kenntnisse in spezifischen Teilaspekten regionaler Ethnographien Lateinamerikas - Fähigkeit zur Hinterfragung des eigenkulturellen Verständnisses von sozialen Gegebenheiten				
Schlüsselkompetenzen	- fortgeschrittene Methoden- und Fachkompetenz - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung von Fragestellungen und zum Erkennen von Forschungsdesiderata - Fähigkeit zur wissenschaftlichen Argumentation und Generierung wissenschaftlicher Texte - interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	- vergleichende Studien oder vertiefende Regionalstudien über Sozialstrukturen, Formen politischer Organisation, Religion (Kosmologie, orale Traditionen, Mythologien), autochthone Körper- und Genderkonzepte, Wirtschaftsstrategien und Produktionsformen - Auseinandersetzung mit aktuellen Transformationsprozessen autochthoner Lebenswelten und deren Einbettung in theoretische Ansätze zu Hybridisierung, Transkulturalität, Nationalismus, Ethnizität/Identität und Geschichtsdeutung mit Bezug zu Lateinamerika				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V/PI		120	2	60

	S	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	30	2	50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	V/Pl: Impulsreferate und Diskussionsleitung				30
	S: Referat (30 min), Diskussionsleitung, Protokolle				60
Sonstiges					Σ Workload 300

2.2 Modul Medien und Kultur in Lateinamerika

Mastermodul Medien und Kultur in Lateinamerika				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537143000	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1-2	Turnus WS oder SS	
Modulbeauftragte	Dr. Monika Wehrheim				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Abteilung für Romanistik Abteilung für Altamerikanistik				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	MA Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich		3.-4.
	MA Anthropology of the Americas		Wahlpflichtbereich I		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – symbolische Repräsentationen und Gestaltung des sozialen Raumes zu interpretieren und zu analysieren, – Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – reflektiert mit Medien umzugehen und sich kritisch mit deren Inhalten auseinanderzusetzen.				
Schlüsselkompetenzen	- reflektierter Umgang mit Medien - Medienkompetenz (Verständnis und Anwendung unterschiedlicher Textsorten) – Präsentationskompetenz (z.B. online-Redaktion einer Website)				
Inhalte	- kritische Medienanalyse - Diskursanalyse in Literaturen, visueller Kommunikation und materieller Kultur - symbolische Repräsentationsformen - Aneignungsprozesse neuer Medien in indigenen Gesellschaften (Indigenismen, Politik und Rechte) - subalterne Diskurse und ihre medialen Ausdrucksformen – Analyse vorspanischer und kolonialer Medien				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengr öße	SWS	Workload [h]
	S		30	2	110
	Ü		60	2	80
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung in einer der Veranstaltungen (die Studierenden wählen frei)				50
Studienleistungen u.a. als	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test,				60

Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Kurzessay, Probehäusarbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Ü: Referat oder Essay zu einem Film, einem Theater, zu einer medialen Präsentation.	
Sonstiges		Σ Workload 300

2.3 Modul Cultural Anthropology in the Americas

Cultural Anthropology in the Americas				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 561102600	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS/SS
Modulbeauftragte	Prof. Dr. N. Grube, Prof. Dr. K. Noack			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	M.A. Anthropology of the Americas		Wahlpflichtbereich I	1.-4.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich	1.-4.
	M.A. Transkulturelle Studien/Kulturanthropologie		Wahlpflichtbereich: Profil B	1.-4.
	M.A. Soziologie		Wahlpflichtbereich 2	1.-3.
Lernziele	- fundierter Überblick über die aktuelle ethnologisch-ethnographische Forschung zu indigenen Gesellschaften der Amerikas - Kenntnis der klassischen und neueren ethnographischen Forschungsliteratur der Amerikas - fundierte Kenntnisse in ausgewählten ethnographischen Regionen (insbesondere) Lateinamerikas - Fähigkeit zur Hinterfragung des eigenkulturellen Verständnisses von sozialen Gegebenheiten			
Schlüsselkompetenzen	- fortgeschrittene Methoden- und Fachkompetenz - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung von Fragestellungen und zum Erkennen von Forschungsdesiderata - Fähigkeit zur wissenschaftlichen Argumentation und Generierung wissenschaftlicher Texte - interkulturelle Kompetenz			
Inhalte	- regionale Ethnographie - Situierung der Ethnologie indigener Gesellschaften des amerikanischen Kontinents im historischen Kontext und Einordnung ihrer aktuellen Tendenzen in den wissenschaftlichen Diskurs - Diskussion sozial- und kulturanthropologischer Forschungsansätze und ihre Übertragung auf die spezifischen Gegebenheiten der indigenen Gesellschaften der Amerikas - Beschäftigung mit der gesellschaftlichen und kulturellen Vielfalt der Amerikas und den Auswirkungen von Transformationsprozessen durch Kolonialismus und Globalisierung			
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine			

Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V/PI	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/BASIS	120	2	60
	S		30	2	50
	E		30	--	20
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				50
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	V/PI: Impulsreferat				40
	S: Referat (30 min), Sitzungsmoderation, ggfs. Protokolle				80
Sonstiges					Σ Workload 300

2.4. Modul Primary Sources of the Americas

Primary Sources of the Americas				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561101800	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS/SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. N. Grube, Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Anthropology of the Americas		Pflichtbereich		1.-3.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich I		1.-3.
Lernziele	- Fähigkeit zur Anwendung von Methoden bei der wissenschaftlichen Erforschung verschiedener Quellengattungen - sichere und selbstständige, methodenkritische Korpusanalyse				
Schlüsselkompetenzen	- fortgeschrittene Methoden- und Fachkompetenz - Quellenkritik - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung von Fragestellungen und zum Erkennen von Forschungsdesiderata - Fähigkeit zur wissenschaftlichen Argumentation und Generierung wissenschaftlicher Texte				
Inhalte	- Einführung in unterschiedliche Quellengattungen und ihre Analyse - vertiefte Beschäftigung mit ethnohistorischer Methodik - Erforschung von Textquellen bzw. narrativen und visuellen Repräsentationsformen				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V/PI	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	120	2	90
	S		30	2	50
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
	Studienleistung(en)				

Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	S: Referat (ca. 20 Minuten) oder ein Essay (ca. 10 Seiten)	60
Sonstiges		Σ Workload 300

2.5 Modul Methods and Theories in Anthropology

Methods and Theories in Anthropology				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561102400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS/SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Anthropology of the Americas		Wahlpflichtbereich I		1.-4.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich I		1.-4.
Lernziele	- fundierte Kenntnis der Forschungsgeschichte der Ethnologie - vertiefte Kenntnis ethnologischer Forschungsrichtungen und Theorien im internationalen Diskurs - Beherrschung empirischer Erhebungsmethoden einschließlich der Auswertung und Analyse qualitativer und quantitativer Daten - Fähigkeit zur Hinterfragung des eigenkulturellen Verständnisses von sozialen Gegebenheiten				
Schlüsselkompetenzen	- fortgeschrittene Methoden- und Fachkompetenz - Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung von Fragestellungen und zum Erkennen von Forschungsdesiderata - Fähigkeit zur wissenschaftlichen Argumentation und zur Generierung wissenschaftlicher Texte				
Inhalte	- vertieftes Studium der Forschungsgeschichte der Ethnologie sowie ihrer wichtigsten Vertreter in- und außerhalb Deutschlands - Vertiefung klassischer und rezenter Theoriebildung in der Ethnologie - Beschäftigung mit ausgewählten kultur- und sozialanthropologischen Forschungsfeldern und Problemstellungen - quellenkritische Auseinandersetzung mit ethnographischen Werken insbesondere des 20. und 21. Jahrhunderts - praktische Anwendung von empirischen Erhebungsmethoden und Methoden der Datenanalyse				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- gröÙe	SWS	Workload [h]
	V/Pl	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	120	2	60
	S		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				



	Hausarbeit	100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V/Pl: Sitzungsmoderation und Impulsreferat S: Referat (30 min)	30 50
Sonstiges		Σ Workload 300

2.6 Modul Ethnohistory

Ethnohistory				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561101900	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS/SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. N. Grube, Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Anthropology of the Americas		Pflichtbereich		1.-3.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich I		1.-3.
Lernziele	- Kenntnis und Anwendung ethnohistorischer Arbeitsmethoden - Überblick über forschungsgeschichtliche Strömungen in der Ethnohistorie - Vertiefte Kenntnis über den Bestand und die Aufarbeitung ethnohistorischer Quellen in den Amerikas - vertieftes Verständnis der Begrifflichkeiten (Mikro- und Makrogeschichte, emische und ethische Perspektive, etc.)				
Schlüsselkompetenzen	- Methoden- und Fachkompetenz - fachspezifische theoretische Kenntnisse - Befähigung zur kritischen Analyse und zur empirischen Datenerhebung				
Inhalte	- Geschichte der Ethnohistorie (Definitionen und Veränderungen der Forschungsfragen infolge ethnologischer und kulturwissenschaftlicher Strömungen) - Entdeckung und Erforschung des „Anderen“ (Bedeutung in der Geschichtsschreibung) - historisch-kritische Methoden in der Quellenauswertung (Texthermeneutik und Quellengenese) - aktuelle Forschungsfragen der Ethnohistorie - Spannungsfeld von Mündlichkeit und Schriftlichkeit				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V/PI	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	120	2	60
	S		30	2	60
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				100
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-	Studienleistung(en)				
	V/PI: Moderationsleitung und Impulsreferat				30
	S: Referat (30 Min)				50

voraussetzung zur Modulprüfung		
Sonstiges		Σ Workload 300

2.7 Freies Praktikum

Freies Praktikum				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 561109400	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. N. Grube, Prof. Dr. K. Noack				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Archäologie und Kulturanthropologie (Abteilung für Altamerikanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich I		1.-4.
Lernziele	- Einblick in mögliche Berufsfelder, die einen Bezug zur altamerikanistisch-ethnologischen Forschung haben - Bewusstwerdung über berufliche Interessen und Perspektiven				
Schlüsselkompetenzen	- Kommunikations- und Teamfähigkeit - Projekt- und Zeitmanagement - Erlangung interkultureller und interdisziplinärer Kompetenzen - Erprobung und Anwendung des im Studium angeeigneten Wissens				
Inhalte	<u>Vorlesung (Ringvorlesung mit Gastvorträgen):</u> - theoretische Heranführung an die Berufspraxis - Vermittlung beruflicher Schlüsselqualifikationen - Einführung in die Organisation und Arbeitsweise ausgewählter Berufsfelder (Museen, Entwicklungsorganisationen, Medien- und Verlagswesen, ethnologische und archäologische Forschungsprojekte, Tourismusindustrie, Wissenschafts- und Kulturmanagement, etc.)				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	V (Ringvorlesung)	s. Modulhandbücher der Altamerikanistik/ BASIS	120	2	15
	P		--	--	280
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Keine				0
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	P: Praktikumsbericht (ca. 5 Seiten)				5
Sonstiges	Eine Praktikumsbescheinigung muss mit dem Praktikumsbericht vorgelegt werden.				Σ Workload 300

3. Module des Wahlpflichtbereichs II

3.1 Modul Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft A

Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft A				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537141300	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Karin Peters				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Romanistik		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Pflichtbereich		1.-2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Komparatistik		Wahlpflichtbereich 2		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – Texte verschiedener Epochen, Gattungen und Autoren der spanischen und lateinamerikanischen Literatur im jeweiligen kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontext eigenständig und methodenkritisch zu analysieren, – literaturwissenschaftliche Texte einzuordnen und kritisch zu diskutieren, – geeignete Methoden für die Behandlung verschiedener literaturwissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen und reflektiert anzuwenden, – literaturwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen – den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – den Forschungsstand zu einem zentralen literaturwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.				
Schlüssel- kompetenzen	- selbstständige Vertiefung und Erweiterung erworbener Kenntnisse und Kompetenzen - Weiterentwicklung des kritisch-analytischen Umgangs mit Primärtexten und mit Text-Kontext-Relationen - kritisches Reflexionsvermögen bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte und Fähigkeit zur systematischen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge - Kompetenzen in der systematischen Präsentation von Analyseergebnissen in einer strukturierten schriftlichen Arbeit sowie mündlichem Referat				
Inhalte	- Einordnung literaturwissenschaftlicher Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen				

	- exemplarische Diskussion literaturwissenschaftlicher Fragestellungen und Probleme im Kontext aktueller Forschungsdebatten - eigenständige, problemorientierte Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden – Schwerpunkt: Betrachtung und Untersuchung eines literarischen Phänomens, z.B. Autor, Werk, Gattung, Epoche, Strömung, Tendenz				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü		60	2	80
	S		30	2	110
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzessay, Probearbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. Wenn Sie dieses Modul für zwei Sprachen in einem Semester absolvieren möchten, belegen Sie in Basis bitte – wie üblich – je eine Vorlesung/Übung und eine Übung pro Sprache, also zwei getrennte Module. Es kann nicht dieselbe Vorlesung/Übung für beide Sprachen belegt werden. Die Regelung, dass für beide Sprachen nur eine Vorlesung belegt werden muss, gilt AUSNAHMSLOS für das Grundlagenmodul Sprachwissenschaft im Bachelor!				Σ Workload 300

3.2 Modul Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft B

Mastermodul Spanische Literaturwissenschaft B				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537141400	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Karin Peters				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Romanistik		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich		1.-2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Komparatistik		Wahlpflichtbereich 2		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – Texte verschiedener Epochen, Gattungen und Autoren der spanischen und lateinamerikanischen Literatur im jeweiligen kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontext eigenständig und methodenkritisch zu analysieren, – literaturwissenschaftliche Texte einzuordnen und kritisch zu diskutieren, – geeignete Methoden für die Behandlung verschiedener literaturwissenschaftlicher Fragestellungen auszuwählen und reflektiert anzuwenden, – literaturwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen – den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – den Forschungsstand zu einem zentralen literaturwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.				
Schlüssel- kompetenzen	- selbstständige Vertiefung und Erweiterung erworbener Kenntnisse und Kompetenzen - Weiterentwicklung des kritisch-analytischen Umgangs mit Primärtexten und mit Text-Kontext-Relationen - kritisches Reflexionsvermögen bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte und Fähigkeit zur systematischen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge - Kompetenzen in der systematischen Präsentation von Analyseergebnissen in einer strukturierten schriftlichen Arbeit sowie mündlichem Referat				
Inhalte	- Einordnung literaturwissenschaftlicher Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen				

	- exemplarische Diskussion literaturwissenschaftlicher Fragestellungen und Probleme im Kontext aktueller Forschungsdebatten - eigenständige, problemorientierte Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden – Schwerpunkt: Kontrastive Betrachtung und Anwendung von zentralen Methoden und Theorien der Literatur- bzw. Kulturwissenschaft)				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü		60	2	80
	S		30	2	110
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzessay, Probearbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				30
Sonstiges	Für die Veranstaltung S kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				Σ Workload 300

3.3 Modul Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft A

Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft A				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537141500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Anke Grutschus				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Romanistik		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich		1.-2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des vorwiegend diachronisch ausgerichteten Moduls sind die Studierenden in der Lage, – entsprechende wissenschaftliche Methoden im Kontext sprachwissenschaftlicher Fragestellungen fundiert zu verstehen und reflektiert anzuwenden, – sprachwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen – eigenständig, reflektiert und methodisch adäquat wissenschaftlich an einem zentralen sprachwissenschaftlichen Gegenstand zu arbeiten – den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – den Forschungsstand zu einem zentralen sprachwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Ansätze sowie Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.				
Schlüsselkompetenzen	- differenzierte Fähigkeiten, wissenschaftliche Modelle und Techniken systematisch auf mündliche und schriftliche Sprachzeugnisse beziehen zu können - kritisches Reflexionsvermögen bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte und Fähigkeit zur systematischen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge - Kompetenzen in der systematischen Präsentation von Analyseergebnissen in einer strukturierten schriftlichen Arbeit sowie mündlichem Referat - Fähigkeiten der argumentativen Auseinandersetzung mit differierenden wissenschaftlichen Positionen				

Inhalte	- Einordnung sprachwissenschaftlicher Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen - exemplarische Diskussion sprachwissenschaftlicher Fragestellungen und Probleme im Kontext aktueller Forschungsdebatten – eigenständige, problemorientierte Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden (z.B. Betrachtung und Untersuchung bestimmter sprachlicher Phänomene und Diskurstraditionen - Schwerpunkt Diachronie)				
Teilnahme-voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen-größe	SWS	Workload [h]
	Ü		60	2	80
	S		30	2	110
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs-voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzessay, Probehäusarbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				30
Sonstiges	In der Veranstaltung S gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten. Wenn Sie dieses Modul für zwei Sprachen in einem Semester absolvieren möchten, belegen Sie in Basis bitte – wie üblich – je eine Vorlesung/Übung und eine Übung pro Sprache, also zwei getrennte Module. Es kann nicht dieselbe Vorlesung/Übung für beide Sprachen belegt werden. Die Regelung, dass für beide Sprachen nur eine Vorlesung belegt werden muss, gilt AUSNAHMSLOS für das Grundlagenmodul Sprachwissenschaft im Bachelor!				Σ Workload 300

3.4 Modul Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft B

Mastermodul Spanische Sprachwissenschaft B				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 537141600	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Anke Grutschus				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Klassische und Romanische Philologie (Abteilung Romanistik)				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studienseme ster
	M.A. Romanistik		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
	M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich		1.-2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich II		1.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung des vorwiegend synchronisch ausgerichteten Moduls sind die Studierenden in der Lage, – entsprechende wissenschaftliche Methoden im Kontext sprachwissenschaftlicher Fragestellungen fundiert zu verstehen und reflektiert anzuwenden, – sprachwissenschaftliche Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen einzuordnen – eigenständig, reflektiert und methodisch adäquat wissenschaftlich an einem zentralen sprachwissenschaftlichen Gegenstand zu arbeiten – den Forschungsstand zu einem Thema sowie eigene Ergebnisse mündlich in wissenschaftlich angemessener Form und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentieren, kritisch zu reflektieren und mit anderen zu diskutieren, – den Forschungsstand zu einem zentralen sprachwissenschaftlichen Gegenstand sowie eigene Ergebnisse unter Auswahl geeigneter methodischer und theoretischer Ansätze sowie Rechercheverfahren eigenständig zu erarbeiten und in fachwissenschaftlich angemessener Weise unter Beachtung der entsprechenden formalen Konventionen schriftlich zu formulieren.				
Schlüssel- kompetenzen	- differenzierte Fähigkeiten, wissenschaftliche Modelle und Techniken systematisch auf mündliche und schriftliche Sprachzeugnisse beziehen zu können - kritisches Reflexionsvermögen bei der Lektüre wissenschaftlicher Texte und Fähigkeit zur systematischen Aufarbeitung komplexer Zusammenhänge - Kompetenzen in der systematischen Präsentation von Analyseergebnissen in einer strukturierten schriftlichen Arbeit sowie mündlichem Referat - Fähigkeiten der argumentativen Auseinandersetzung mit differierenden wissenschaftlichen Positionen				

Inhalte	- Einordnung sprachwissenschaftlicher Problemstellungen in die romanistische Forschungslandschaft und in Forschungskontroversen - exemplarische Diskussion sprachwissenschaftlicher Fragestellungen und Probleme im Kontext aktueller Forschungsdebatten – eigenständige, problemorientierte Anwendung sprachwissenschaftlicher Methoden (z.B. Betrachtung und Untersuchung bestimmter sprachlicher Phänomene und gegenwärtiger Textsorten - Schwerpunkt Synchronie)				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	Ü		60	2	80
	S		30	2	110
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				80
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S: schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen in Form von Referat, Protokoll, Exzerpt, Handout, schriftlichem Test, Kurzessay, Probearbeit, Mitarbeit in Expertengruppen oder Übernahme von Sitzungsmoderation. Spezifische Anforderungen für die einzelnen Lehrveranstaltungen werden in den Erläuterungen zu den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				30
Sonstiges	In der Veranstaltung gilt die Anwesenheitspflicht. Eine regelmäßige Teilnahme liegt vor bei maximalen Fehlzeiten bis zu 30%, einschließlich durch Attest entschuldigter Fehlzeiten. Wenn Sie dieses Modul für zwei Sprachen in einem Semester absolvieren möchten, belegen Sie in Basis bitte – wie üblich – je eine Vorlesung/Übung und eine Übung pro Sprache, also zwei getrennte Module. Es kann nicht dieselbe Vorlesung/Übung für beide Sprachen belegt werden. Die Regelung, dass für beide Sprachen nur eine Vorlesung belegt werden muss, gilt AUSNAHMSLOS für das Grundlagenmodul Sprachwissenschaft im Bachelor!				$\sum$ Workload 300

4. Module des Wahlpflichtbereichs III²

² Im Zweifelsfall gelten für die folgenden Module die semesteraktuellen Informationen in den Modulhandbüchern auf der Homepage der anbietenden Abteilung.

4.2 Modul Kulturphilosophie

Kulturphilosophie				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnummer 550100500	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS		
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz					
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester	
	M.A. Interreligiöse Studien – Philosophie der Religionen M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich 2 Wahlpflichtbereich		1.-3. 2.	
Lernziele	- Verständnis zentraler Forschungsprobleme der Kulturphilosophie im Kontext ihrer Problemgeschichte - Kompetenter Umgang mit den Methoden und Techniken kultureller Diagnostik - Einblick in spezifische Gebiete moderner Kulturphilosophie (z.B. auch in Gebiete kulturdiagnostischer Teile der Geschichte, Kunstgeschichte und Soziologie) - Beherrschung kulturphilosophischer Fachterminologie					
Schlüsselkompetenzen	- Sicherer Umgang mit aktueller Forschungsliteratur auf dem Gebiet des Moduls - Fähigkeit zur Abfassung schriftlicher Arbeiten mit Bezug auf die aktuelle Forschungsliteratur auf dem Gebiet des Moduls - Fähigkeit der mündlichen Präsentation dieser schriftlichen Arbeiten entsprechend der akademischen Standards					
Inhalte	Das Modul führt in aktuelle Forschungsfragen der Kulturphilosophie ein. Diese fächert sich auf in die Disziplinen der Hermeneutik, Ästhetik, Geschichtsphilosophie und Anthropologie. Schwerpunkt liegt in der Anthropologie unter Einbeziehung aktueller Diskussionen um die kulturelle Expressivität (Theorie des Bildes, Sprachen der Kunst und der historischen Semantik).					
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Keine					
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S1	s. Modulhandbücher der Philosophie der Religionen/BASIS		15	2	84
	S2			30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)					
	Hausarbeit					72

Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1: Referat (30 Minuten)	30
	S2: Protokoll (2-5 Seiten)	30
Sonstiges		Σ Workload 300

4.3 Modul Religions- und Kulturforschung im nicht-abrahamitischen Kontext

Religions- und Kulturforschung im nicht-abrahamitischen Kontext				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnummer 550100400	Workload 300 h	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS		
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Michael Schulz					
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Arbeitsbereich Philosophie und Theorie der Religionen					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester	
	M.A. Interreligiöse Studien – Philosophie der Religionen M.A. Spanische Kultur und europäische Identität		Wahlpflichtbereich 2 Wahlpflichtbereich		3. 2.	
Lernziele	Kenntnisse über Hinduismus, Buddhismus, Chinesische Kosmovisionen und über religionsphilosophische Ansätze und Entwürfe dieser Religionen und Kulturen					
Schlüsselkompetenzen	- Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform - Konzeption von Thesenpapieren - Argumentieren über gegebene Inhalte - Moderieren von Seminarsitzungen und Teamarbeit - Eigenständige Recherche - Erschließung anwendungsbezogener Aspekte					
Inhalte	Die Religionen und weisheitlichen Traditionen Asiens, der Zusammenhang von Religion und Kultur/Gesellschaft in Asien, die Philosophie als interreligiöse und interkulturelle Vermittlerinstanz					
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: Keine					
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S1	s. Modulhandbücher der Philosophie der Religionen/BASIS		15	2	84
	S2			30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)					
	Hausarbeit					72
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)					
	S1: Referat (30 Minuten) S2: Protokoll (2-5 Seiten)					30 30
Sonstiges						∑ Workload 300

4.4 Modul Sozioprudenz in Organisationen I

Sozioprudenz in Organisationen I (SP I)				 UNIVERSITÄT BONN		
Modulnummer 553101700	Workload 300	Umfang (LP) 10	Dauer (Semester) 1	Turnus SS		
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Clemens Albrecht					
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie)					
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studiensemester	
	M.A. Soziologie		Wahlpflichtbereich 1		2.	
	M.A. Politikwissenschaft		Wahlpflichtbereich 2		2.	
	M.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich		2.	
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich 3		2.	
	M.A. Geographie		Wahlpflichtbereich		2.	
Lernziele	Die Studierenden - lernen die Grundlagen der Organisationssoziologie kennen, - lernen unterschiedliche Organisationskulturen in ihrem Zusammenhang mit Modellen und Formen der Personalführung kennen.					
Schlüsselkompetenzen	Die Studierenden können unterschiedliche Organisationsformen und -kulturen unterscheiden, analysieren und gestalten.					
Inhalte	- Organisationen als soziale Systeme - Bürokratietheorien - formelle und informelle Strukturen in Organisationen - Organisationskulturen - Führungsstile und Organisationskulturen - Modelle der Personalführung					
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine					
Veranstaltungen	Lehrform	Thema		Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S 1	s. Modulhandbücher der Politikwissenschaft/BASIS		30	2	45
	S 2			30	2	45
Prüfungen	Prüfungsform(en)					
	Hausarbeit					120

Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)		
	S 1	Referat, Essay oder Übungsaufgaben	45
	S 2	Referat, Essay oder Übungsaufgaben	45
Sonstiges	- Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag, Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt. - Hinweis: Erst nach Erbringung beider Studienleistungen in den Seminaren kann die Hausarbeit angemeldet werden.		Σ 300

4.5 Modul Weltgesellschaft I und funktionale Differenz

Weltgesellschaft I – Eigenstrukturen und funktionale Differenzierung (WG I)				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer 553102100	Workload 300	Umfang 10 LP	Dauer 1 Semester	Turnus SS
Modulbeauftragter	Prof. Dr. David Kaldewey			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie (Abt. Soziologie) Forum Internationale Wissenschaft (FIW)			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	M.A. Soziologie		Wahlpflichtbereich 1	2.
	M.A. Politikwissenschaft		Wahlpflichtbereich 2	2.
	M.A. Geschichte		Wahlpflichtbereich	2.
	M.A. Asienwissenschaften		Wahlpflichtbereich	2.
	M.A. Kulturstudien zu Lateinamerika		Wahlpflichtbereich 3	2.
	M.A. Geographie		Wahlpflichtbereich	2.
Lernziele	Das Modul legt die Grundlagen für analytische und empirische Auseinandersetzung mit den Eigenstrukturen und globalen Kommunikationssystemen der Weltgesellschaft. In Verbindung mit dem Modul Weltgesellschaft II qualifizieren sich die Studierenden für berufliche Wege in der Forschung, Beratung oder politischen Gestaltung in internationalen Kontexten (Hochschulen, Organisationen, Verwaltung etc.).			
Schlüsselkompetenzen	Vernetztes und interdisziplinäres Denken, Fähigkeit zur Beobachtung zweiter Ordnung, Beratungs- und Vernetzungskompetenz, Kommunikationskompetenz im Kontext internationaler Organisationen, interkulturelle Sensibilität, Problembewusstsein für die Vielzahl globaler Herausforderungen, soziale Innovationskompetenz, Übersetzung und Vermittlung von soziologischer Grundlagenforschung in Anwendungskontexten.			
Inhalte	Das erste Seminar ist als einleitende Veranstaltung gedacht und thematisiert u.a. folgende Eigenstrukturen der Weltgesellschaft: Funktionssysteme, Weltorganisationen, Netzwerke (insb. scale-free networks), globale Interaktionen und Weltstädte. Im zweiten Seminar geht es um die Genese und Strukturbildung in den Funktionssystemen der Weltgesellschaft, sowie um deren Interdependenzen. Ausgehend von den drei Forschungsabteilungen des FIW (Demokratieforschung, Wissenschaftsforschung, Religionsforschung) stehen dabei Politik, Wissenschaft und Religion im Vordergrund. Darüber hinaus werden je nach Kapazität auch andere Funktionssysteme behandelt (bspw. Wirtschaft, Recht, Erziehung, Kunst, Massenmedien, Gesundheit, Sport).			

	Die Funktionssysteme werden nicht isoliert, sondern in ihren vielseitigen Verflechtungen betrachtet. Wenn also bspw. die Wissenschaft analysiert wird, interessieren immer auch Prozesse ihrer Verknüpfung mit Politik und Ökonomie, ebenso wie hinsichtlich der Religion nicht einfach nur die Weltreligionen betrachtet werden, sondern auch die Rolle von Religion im Rechtssystem oder Phänomene „politischer Religion“.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: keine Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S 1	s. Modulhandbücher der Politikwissenschaft/BASIS	30	2	45
	S 2		30	2	45
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				120
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S 1	Referat, Essay oder Übungsaufgaben			45
	S 2	Referat, Essay oder Übungsaufgaben			45
Sonstiges	- Neben den klassischen Lehrformen (Vortrag, Kleingruppenarbeit, Lektüre) werden netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und Nachbereitung bereitgestellt. - Hinweis: Erst nach Erbringung beider Studienleistungen in den Seminaren kann die Hausarbeit angemeldet werden.				Σ 300

5. Weitere Leistungen und Module

5.1 Modul Masterarbeit

Masterarbeit				 UNIVERSITÄT BONN
Modulnummer	Workload 900	Umfang (LP) 30	Dauer 6 Monate	Turnus WS und SS
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r			
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Masterarbeit verfasst wird			
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studiensemester
	M.A.-Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird		Pflicht	3.-4.
Lernziele	Nach erfolgreicher Absolvierung sind die Studierenden in der Lage, – mögliche zu bearbeitende Themenfelder zu reflektieren und eigenständig ein konkretes Forschungsprojekt einzugrenzen, - ein wissenschaftliches Thema innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums selbstständig zu bearbeiten.			
Schlüsselkompetenzen	Vermittlung der erforderlichen fachwissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden sowie berufsrelevanten Schlüsselqualifikationen unter Berücksichtigung der Anforderungen und Veränderungen in der Berufswelt und ggf. der fachübergreifenden Bezüge zwecks Befähigung zu: - wissenschaftlich fundierter Arbeit - kritischer Einordnung und Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden in der beruflichen Praxis - verantwortlichem Handeln Hierbei Konzentration auf - ein an den aktuellen Forschungsfragen orientiertes Fachwissen auf der Basis vertieften Grundlagenwissens - methodische und analytische Kompetenzen, die zu einer selbständigen Erweiterung der wissenschaftlichen Erkenntnisse befähigen, wobei Forschungsmethoden und -strategien eine zentrale Bedeutung haben Aufgreifen von komplexen Problemstellungen und deren Bearbeitung mit wissenschaftlichen Methoden auch über die aktuellen Grenzen des Wissensstandes hinaus; bei interdisziplinärer Ausrichtung: Befähigung, fächerübergreifende Zusammenhänge zu überblicken und wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse selbständig anzuwenden - eigenständiges Arbeiten - wissenschaftlicher Umgang mit Sekundärliteratur - Argumentationsfähigkeit			
Inhalte	Die Masterarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Masterstudiengangs „Kulturstudien zu Lateinamerika“ selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.			

Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: 60 LP Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	---	---	---	---	---
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Masterarbeit				900
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				

Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				Σ Workload 900